

Vor Jahren seufzte Ihr ergebener Empfehlungsgeber an dieser Stelle „Ach, könnte nicht das ganze Jahr über Altstadtherbst sein?“ Denn im Jahr 2010 hieß dieses grandiose Festival noch so. Inzwischen trägt es den wesentlich umfassenderen Namen **düsseldorf festival!** und ist mindestens so spannend und bunt wie seinerzeit. Das Theaterzelt am Burgplatz ist nun für zweieinhalb Wochen das Zentrum der Kultur, wie sie die Macher des Festivals den Düsseldorfern und allen, die gern nach Düsseldorf kommen, präsentieren. Aber: Neben den mittlerweile etablierten anderen Spielorten – von der Andreas- über die Neanderkirche bis zum Maxhaus – sind etliche neue und interessante Locations hinzugekommen. Ganz zu schweigen von den Überraschungen, die auf den Plätzen und Straßen anzutreffen sein werden. Am Kern der Sache hat sich hingegen nichts geändert: innovative Tanz- und Musiktheater, Nouveau-Cirque-Produktionen, außergewöhnliche musikalische Konzepte und experimentelle Crossover-Projekte. Auch dieses Jahr werden besonders die Uraufführungen sowie Europa- und Deutschlandpremieren sehr begehrt sein, sodass es angeraten ist, sich rasch Tickets für die Highlights zu sichern.